



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Bericht des Rektorats der Universität - Gesamthochschule - Paderborn**

**Universität Paderborn**

**Paderborn, 1983/84 - 1984/85 nachgewiesen**

3.6.8 Berufserweiterndes Lehrangebot für Lehrer ohne Anstellung

**urn:nbn:de:hbz:466:1-8493**

Das Fach Geographie für die Sekundarstufe II wird in Ostwestfalen nicht angeboten. Aufgrund der personellen Situation - Bielefelder Personal wurde nach Paderborn versetzt - ist das Fach in der Lage, ein fachwissenschaftlich und fachdidaktisch differenziertes, stufenbezogenes und qualitativ angemessenes Lehrangebot zu erbringen.

Bei der Einrichtung neuer Lehramtsstudiengänge müssen zwei Überlegungen im Vordergrund stehen:

1. Wie kann eine weitere "Ausdünnung" im Bereich der Lehramtsstudiengänge an unserer Hochschule vermieden werden (z.B. Wegfall Chemietechnik SII bbS, Biologie S I und Kunst S II)?
2. Wie sinnvoll ist eine Arrondierung weiterer Fächer unter Berücksichtigung der gegenwärtigen Berufsaussichten für Lehrer?

### 3.6.8 Berufserweiterndes Lehrangebot für Lehrer ohne Anstellung

Lehramtsstudenten und angehende Lehrer sind augenblicklich von der Arbeitslosigkeit besonders betroffen. Legt man die gegenwärtige Situation auf dem Lehrerarbeitsmarkt, die aktuellen Studenten- und Referendarzahlen, die zurückgehenden Schülerzahlen, die Altersstruktur der amtierenden Lehrerschaft und die Finanzmittelknappheit der öffentlichen Haushalte zugrunde, so muß gegen Ende der 80er Jahre bundesweit mit mindestens 70.000 Lehrern gerechnet werden, die ohne schulische Beschäftigung sein werden. Eine so angespannte und sich weiter verschärfende Situation auf dem Arbeitsmarkt 'Schule' macht eine differenziertere Qualifizierung von Lehrern für außerschulische Tätigkeitsfelder erforderlich.

Um eine größere Flexibilisierung der Lehramtsstudenten, der Referendare und der Lehrer ohne Anstellung zu errei-

chen, stellt die Universität-GH-Paderborn in einem ersten Schritt zur Bekämpfung der Lehrerarbeitslosigkeit im Wintersemester 1984/85 ein berufserweiterndes Lehrangebot aus den Gebieten Betriebswirtschaftslehre, Medienpädagogik, Datenverarbeitung und Fremdsprachen für diesen Personenkreis zur Verfügung.

Auf dieses Lehrangebot hat die Hochschule öffentlichkeitswirksam hingewiesen (Presse, Aushang von Plakaten innerhalb der Hochschule).

### 3.6.9 Weitere Studienangebotsplanungen

In der Hochschule wird derzeit über die Einrichtung folgender Studiengänge bzw. Studienrichtungen auf verschiedenen Ebenen diskutiert.

- Diplomstudiengang "Technomathematik" im Fachbereich 17
  - Mathematik/Informatik - zusammen mit den Fachbereichen 10 und 14
- Zusatzstudiengang "Ökochemie und Umweltschutz"
- Studienrichtung H I "Meßtechnik im Arbeitsschutz" im integrierten Studiengang Chemie
- Ergänzungsstudiengang "Chemie und Chemische Technik"
- Lehramtsstudiengang Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft S II (berufliche Fachrichtung)
- Lehramtsstudiengang Textil/Bekleidungstechnik SII (berufliche Fachrichtung)
- Musikwissenschaft (Promotion zum Dr. phil.)

## 3.7 Weiterbildung

### 3.7.1 Ausgangslage

Zu den Aufgaben der Hochschule gehört laut WissHG (vgl. §§ 3, Abs. 2; 87; 89) die Bereitstellung von Möglichkei-